

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Johann Friedrich König.

König, Johann Friedrich

Tarangambadi, 1791

1. August - 28. September 1791

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-171510

Hf. Königs Diarium von 1791

2E22

13^o 17

Der Gottlob Gänckig, Consulent, hat auf
in diesem Jahr die Arbeit in der Fortsch.
Gemeine d. Pflanz, altius fortsetzen, sowie
auf der Pflanz, altius, mehrmals
zu werden. — In d. Fortsch. in die
Jahre die Arbeit auf demselben Jahr
die eingetragenen Vacanz bei der dänisch
Gemeine. — Abends 8 Preparationen
hat 2 gefaltet, um die in der
d. April. mit der Fortsch. von der Fortsch.
Gemeine, um die in der Fortsch.
Forsen, die Kagepatnam, von der Fortsch.
firmierte zu 12 Personen, um die
Forsen, die Kagepatnam, von der Fortsch.
Forsen, die Kagepatnam, von der Fortsch.

Die 2^{te} Abends 8 Preparation soll
im August d. Sept. mit der Fortsch.
von der dän. Zions Gemeinde, um die
in der Kagepatnam, von der Fortsch.
Forsen, die Kagepatnam, von der Fortsch.
Forsen, die Kagepatnam, von der Fortsch.
Forsen, die Kagepatnam, von der Fortsch.
Forsen, die Kagepatnam, von der Fortsch.
Forsen, die Kagepatnam, von der Fortsch.
Forsen, die Kagepatnam, von der Fortsch.

einer französischen Dame, die Königin ^{von} Eatschly
 ist, kam in die Stadt u. wohnte kurz
 Gottesdienst bei so wohl die Frau der
 Confirmation als auch die Frau Abt,
 wußte u. war sehr glücklich. Dagegen
 war unter anderem an Mutter d. Gottes
 folgende Umstände sehr wohl. Alle
 auf angefragten Reparation wurde
 diese Familie zu einem Balle invitirt,
 allein Mutter d. Gottes stieg, ein
 invitation ab, aus dem Grunde weil
 die Gottes in die Zubereitung zum
 feil. Abtamt gehen d. Frauen nicht,
 zu nicht sein.

Gott laßt die Verurteilung d. Über-
 gung, die durch d. Wort von der
 Menschheit in der jüng. Zeit
 gewirkt worden, nicht nur über-
 gabelt, sondern einen Leibent-
 sey d. Mutter eines, noch heilig
 durch sein Gut, Geist an d. mit
 Gott auf unser gemeins. Bündnis
 Zusage.

Die Veranstaltung zu dieser 2. ten
 Reparation war, wie schon gesagt
 die Vacanz bei der dän. Gesandten die
 sich im April vorzeigte. Der Herr
 apoll sprach der erste dän. Lordige
 d. Praedstrep an einen Herrn, seinen
 den 2. dän. Lordigen R. Engelken,
 war schon im Febr. mit einer dän.

Expedition